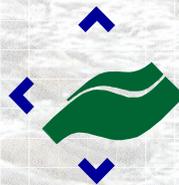


# Gewässerberatungen und Erstellung einer Umsetzungskonzeption für WRRL-Strukturmaßnahmen im Schwalmgebiet

Auftaktveranstaltung am 20.März 2013  
in Homberg/Efze

Referent: Dipl.-Ing. Wolfgang Figura



**UIH**

**Ingenieur- und Planungsbüro  
Umwelt Institut Höxter**

Neue Straße 26 • 37671 Höxter

Tel. 05271 / 6987-0 • Fax 05271 / 6987-29

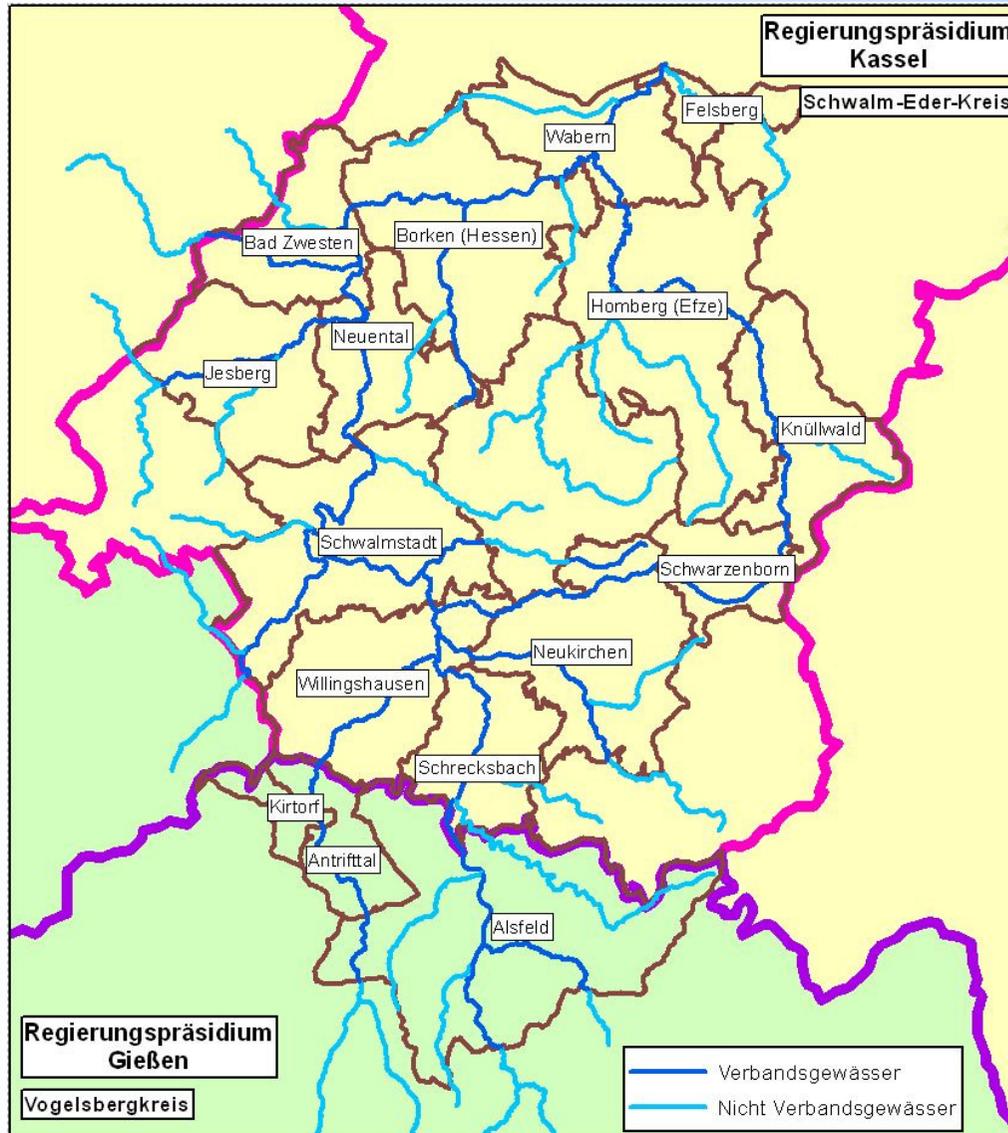
E-Mail: [info@uih.de](mailto:info@uih.de) • internet: [www.uih.de](http://www.uih.de)



## **Inhalt der Präsentation**

- 1 Bearbeitungsumfang und Ziele des Projektes**
- 2 Beschreibung des Ist - Zustandes**
- 3 Weitere Arbeitsschritte**
- 4 Beispiele für Maßnahmen**

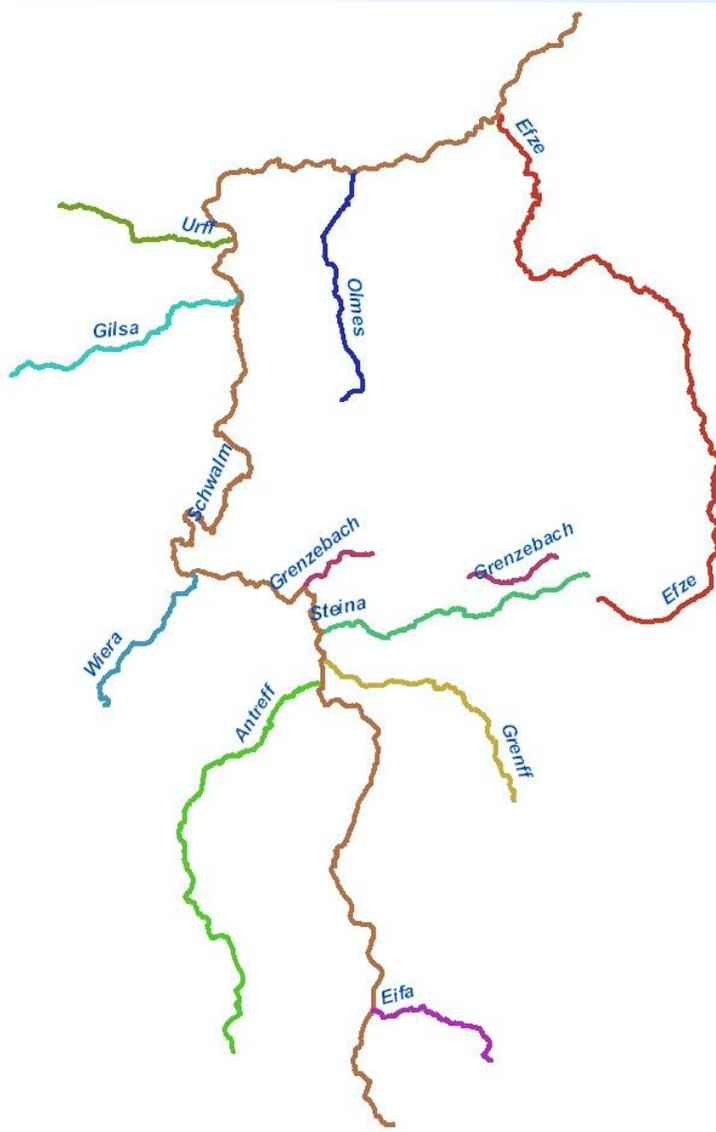
# 1 Bearbeitungsumfang und Ziele des Projektes



## Bearbeitungsgebiet / Gewässerkulisse

- Fließgewässer des Einzugsgebietes der Schwalm innerhalb des Wasserverbandes Schwalm
- ca. 228 km Gewässerlänge (Verbandsgewässer)
- 16 Mitgliedsgemeinden
- 2 Landkreise
- 2 Regierungsbezirke

# 1 Bearbeitungsumfang und Ziele des Projektes



Längen der einzelnen Verbandsgewässer

Gewässername	Länge [km]
Antreff	23,6 km
Efze	38,2 km
Eifa	7,9 km
Gilsa	12,7 km
Grenff	13,4 km
Grenzebach	8,3 km
Olmes	11,1 km
Schwalm	82,1 km
Steina	13,9 km
Urff	8,9 km
Wiera	8,8 km
<b>Gesamt</b>	<b>228,9 km</b>



# 1 Bearbeitungsumfang und Ziele des Projektes

## **Auswertung und Analyse vorhandener Informationen und Grundlagendaten**

- Gewässerstrukturgütedaten
- Daten zu den hydromorphologischen Umweltzielen (Abweichungsklassen)
- Biologische Daten (Fische und wirbellose Gewässerorganismen)
- Schutzgebiete (NSG, FFH-Gebiete, EU-VSG, WSG, HQS)
- Daten zu Querbauwerken / Wanderhindernissen

## **Beschaffung und Auswertung weiterer Grundlagendaten**

- Flächen in öffentlichem Eigentum
- maßnahmenrelevante Umsetzungsrestriktionen (Wasser-, Abwasser, Strom-, Gasleitungen, HW-Schutzdämme)

# 1 Bearbeitungsumfang und Ziele des Projektes

- Ermittlung von Gewässerabschnitten mit Maßnahmenbedarf zur Erreichung der Ziele gem. EG-WRL unter Berücksichtigung der Vorgaben des Maßnahmenprogrammes (35 % - Kriterium) sowie des Strahlwirkungsprinzips
- Begehung der ausgewählten Gewässerstrecken zum Abgleich der morphologischen Einstufung
- Auswahl und konkrete Verortung der erforderlichen Struktur-Maßnahmen und notwendiger Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit
- Vorstellung, Abstimmung und Diskussion der identifizierten Maßnahmen im Rahmen von modifizierten Gewässerschauen
- Beschreibung der Maßnahmen anhand von Skizzen, Tabellen und kurzen verbalen Erläuterungen und Hinweisen zur Umsetzung
- Berücksichtigung bzw. qualitative Abschätzung der Hochwasserwirkung der vorgeschlagenen Maßnahmen
- Grobe Kostenschätzung der Maßnahmen

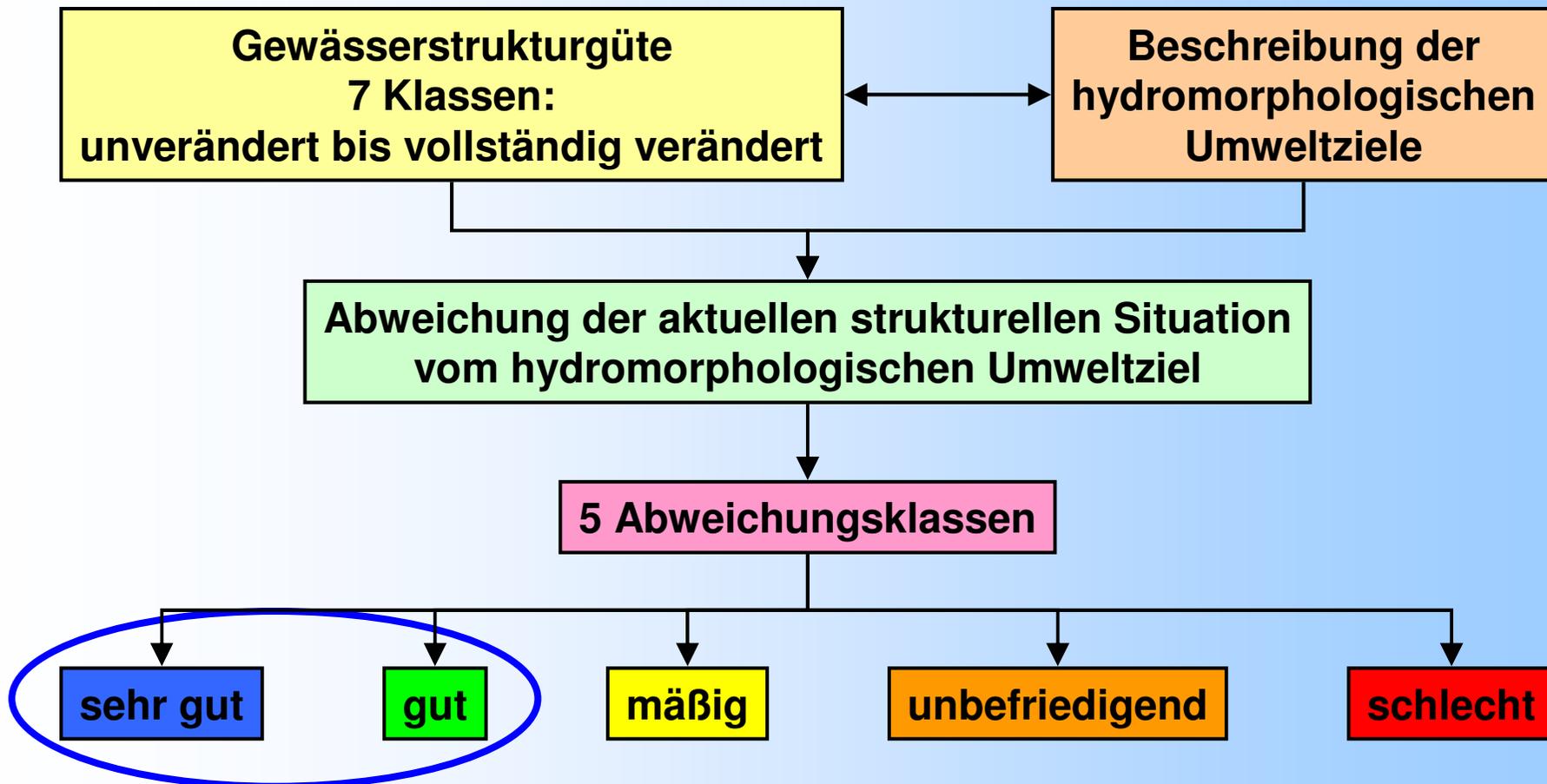
# 1 Bearbeitungsumfang und Ziele des Projektes

## Maßnahmenkategorien

- Maßnahmen im Rahmen der (konventionellen) Gewässerunterhaltung
- genehmigungsfreie (bauliche) Maßnahmen im Rahmen der Gewässerunterhaltung
- genehmigungspflichtige Maßnahmen (Plangenehmigung / Planfeststellung)

## 2 Beschreibung des Ist - Zustandes

### Hydromorphologische Umweltziele



Gewässerberatungen und Erstellung einer Umsetzungskonzeption...

... für WRRL-Strukturmaßnahmen im Schwalmgebiet



**UIH**  
Ingenieur- und Planungsbüro  
Umwelt Institut Höxter

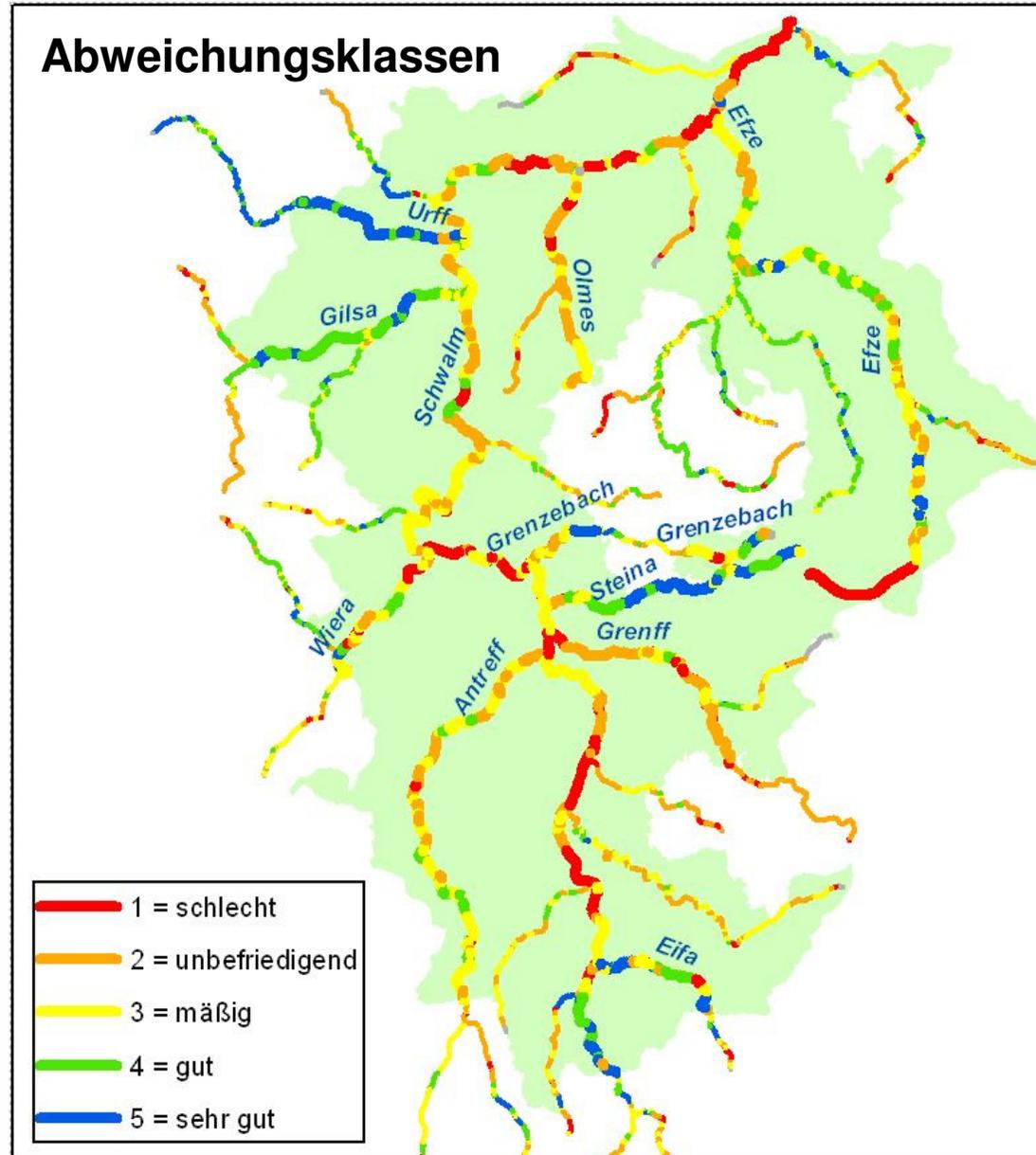
Gewässerberatungen und Erstellung einer Umsetzungskonzeption...



Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers

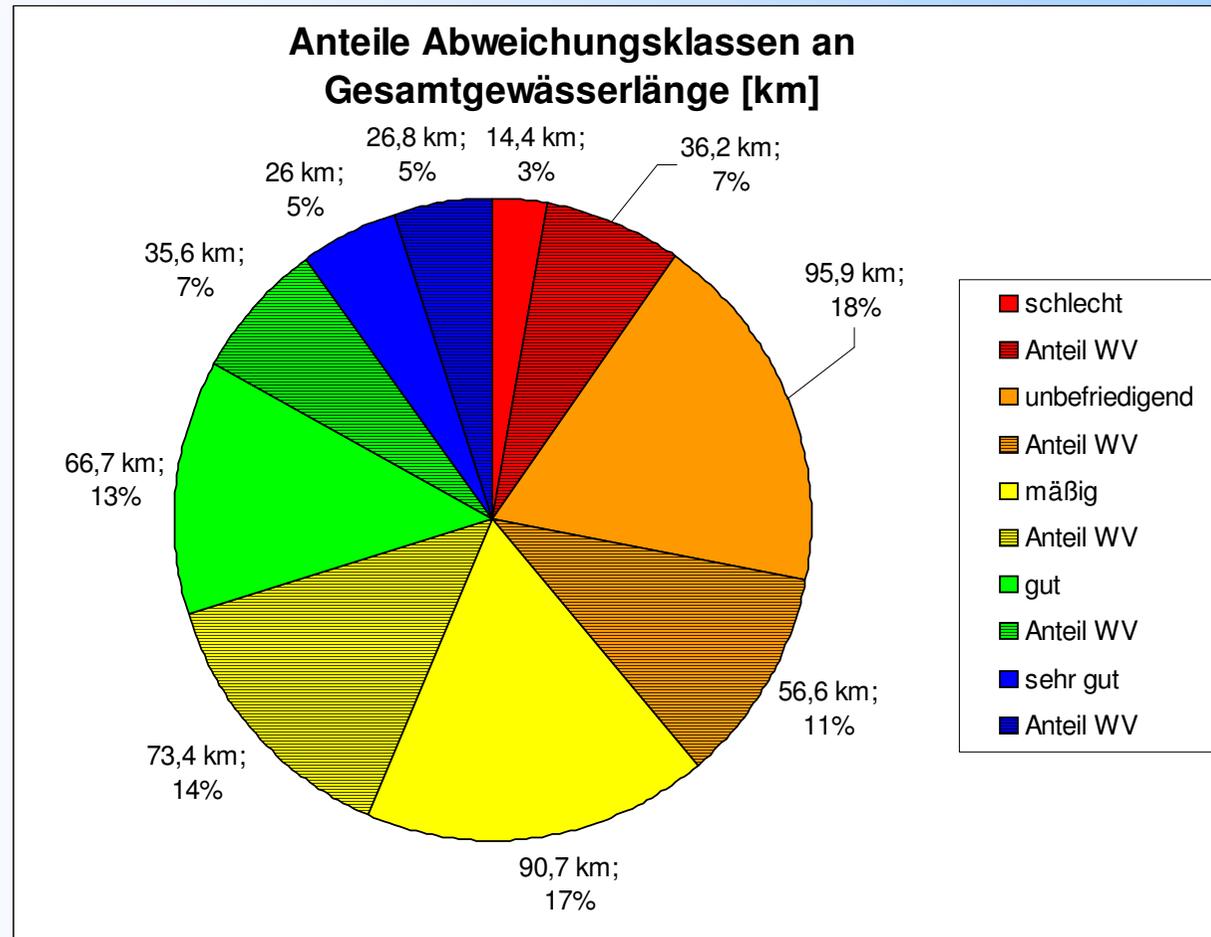
... für WRRL-Strukturmaßnahmen im Schwalmgebiet

Gewässerberatungen und Erstellung einer Umsetzungskonzeption...

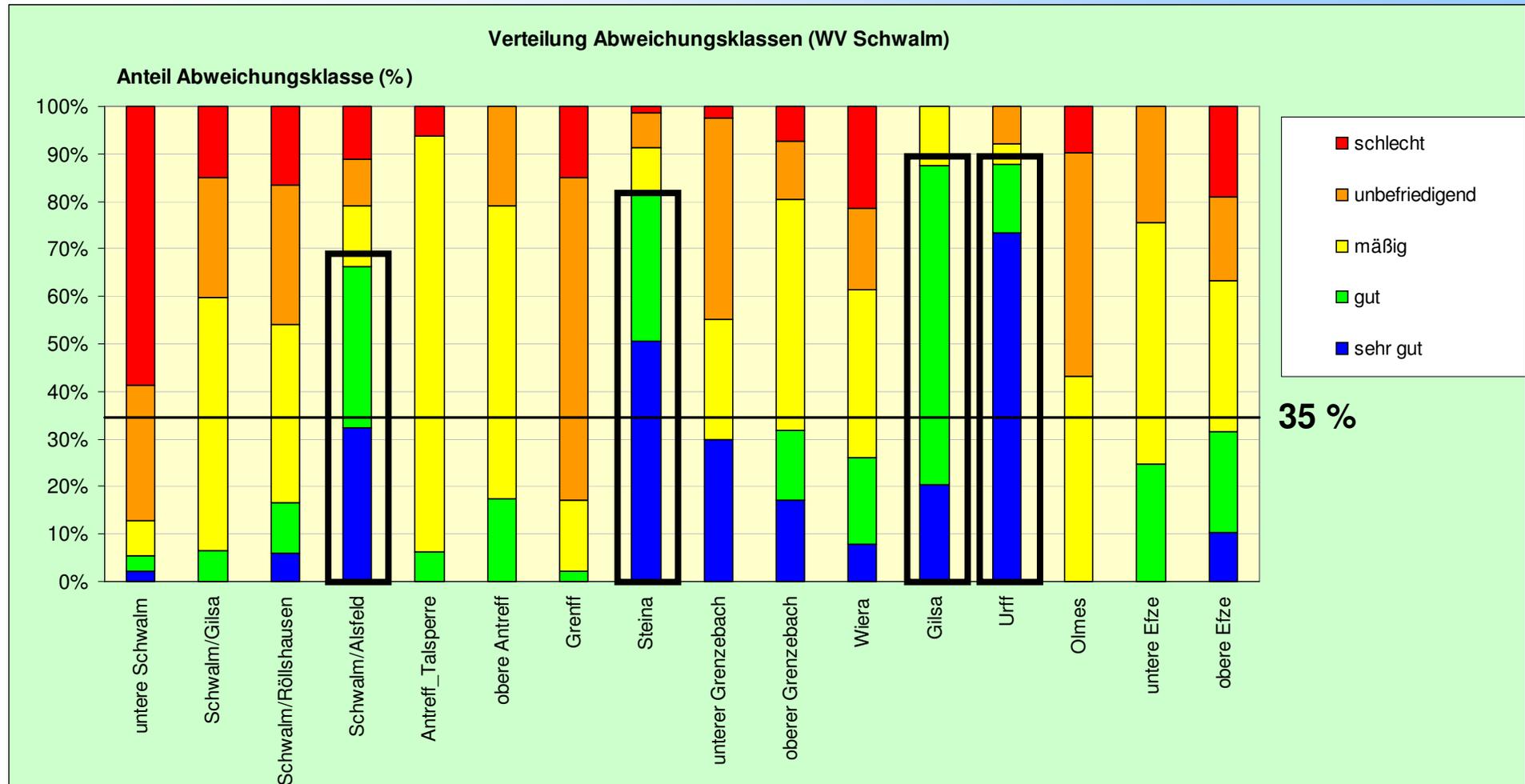


## 2 Beschreibung des Ist - Zustandes

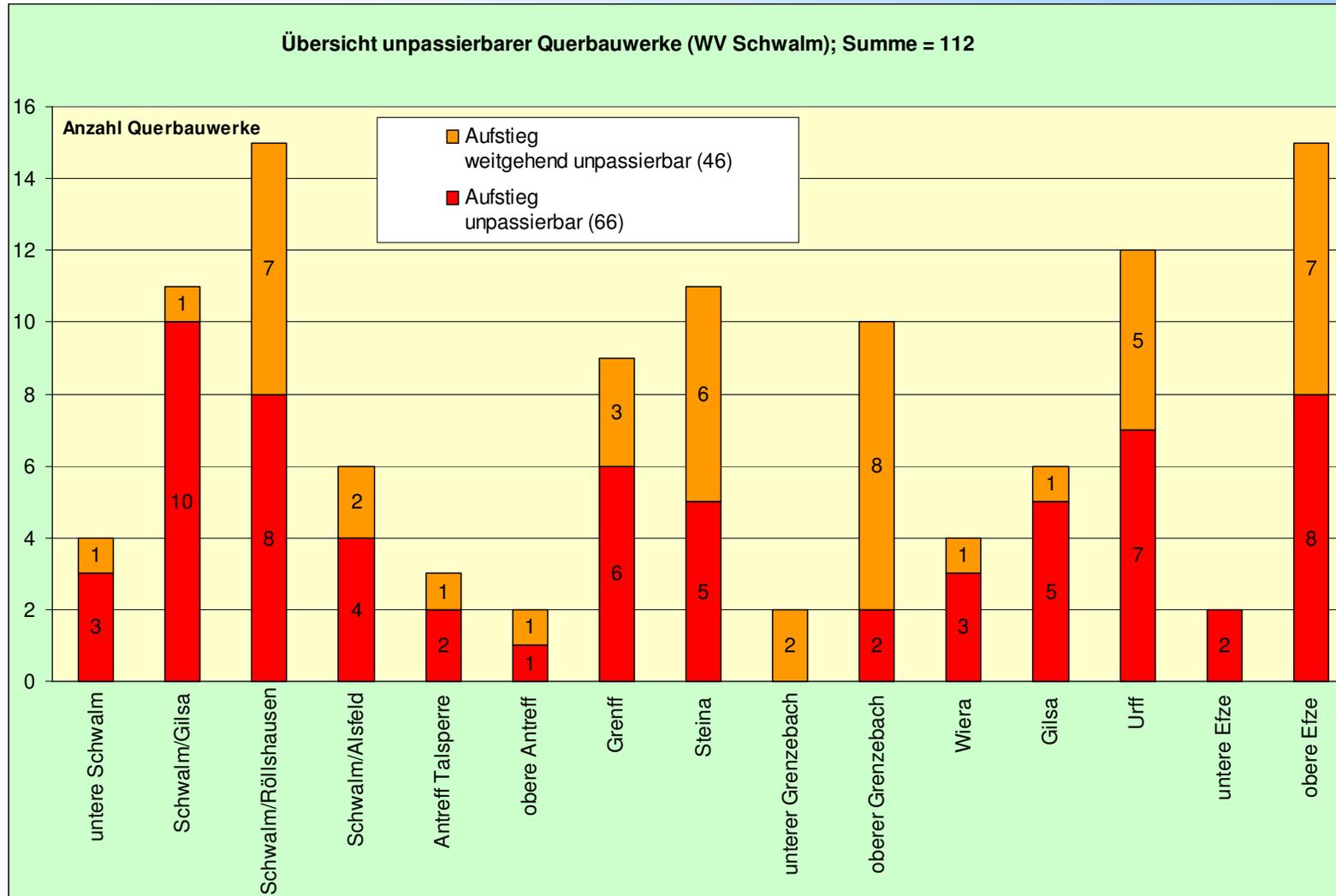
## 2 Beschreibung des Ist - Zustandes



## 2 Beschreibung des Ist - Zustandes

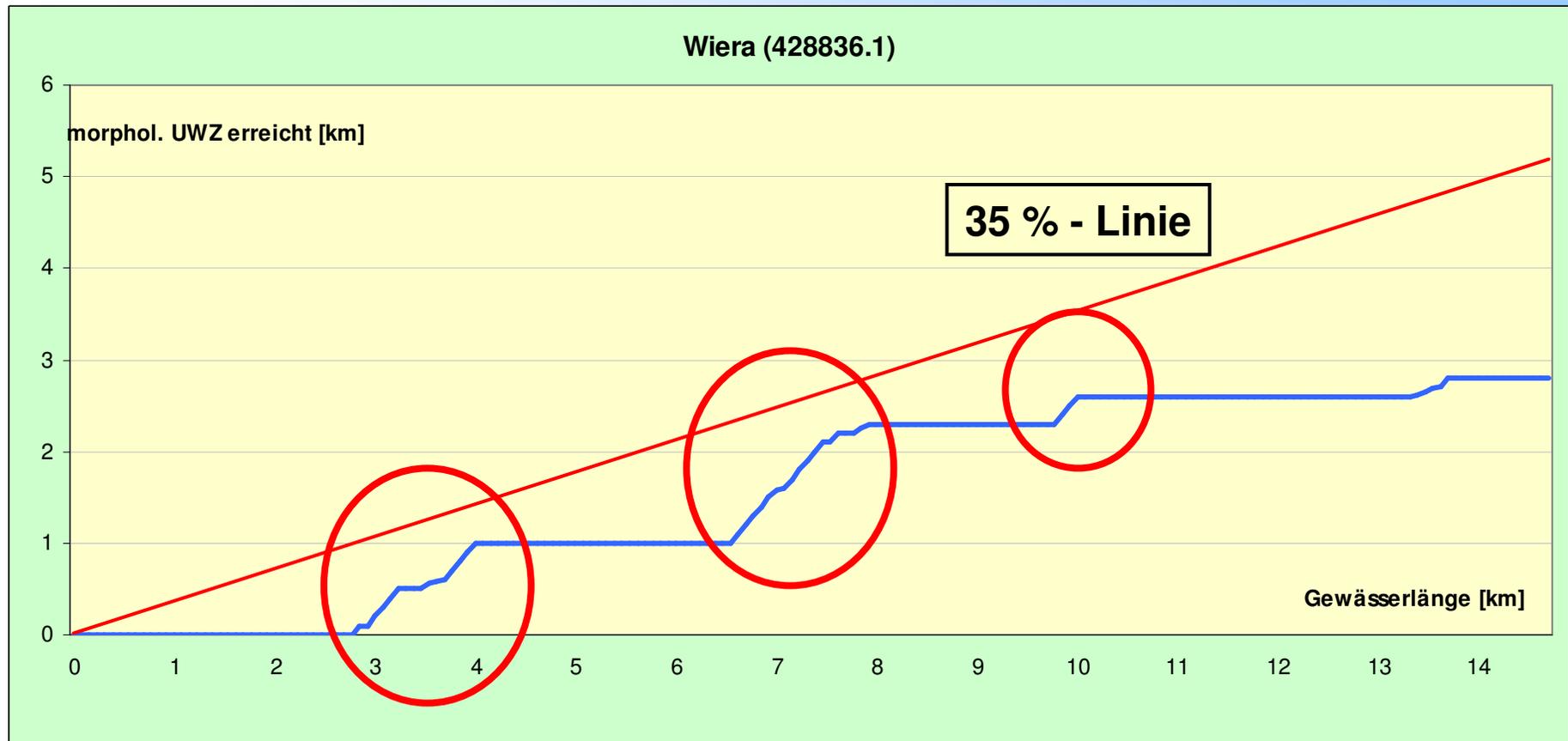


## 2 Beschreibung des Ist - Zustandes

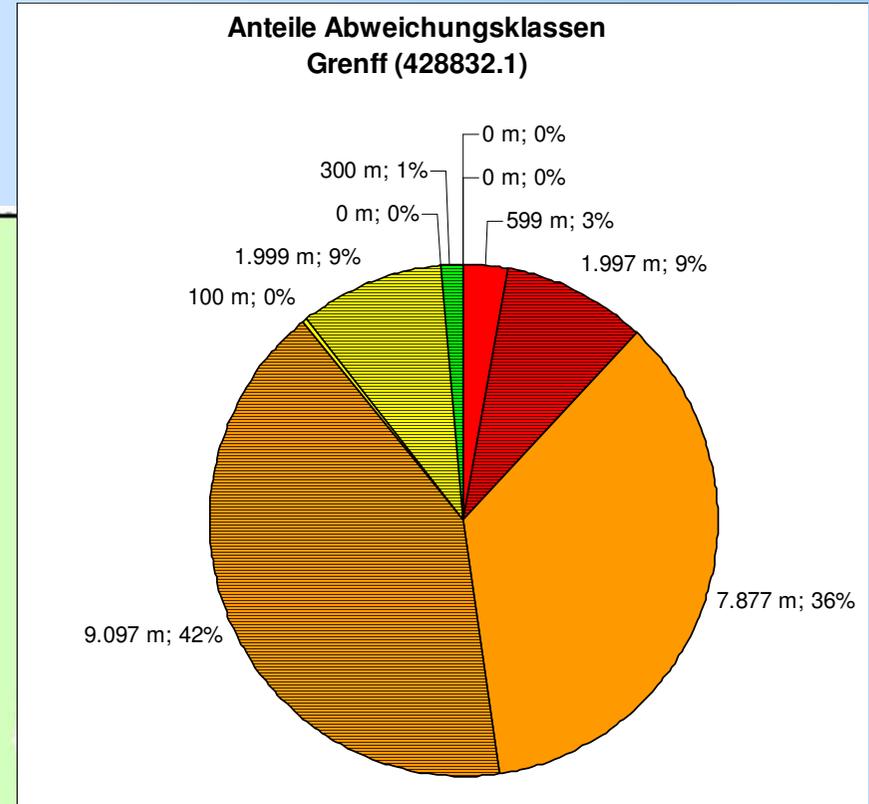
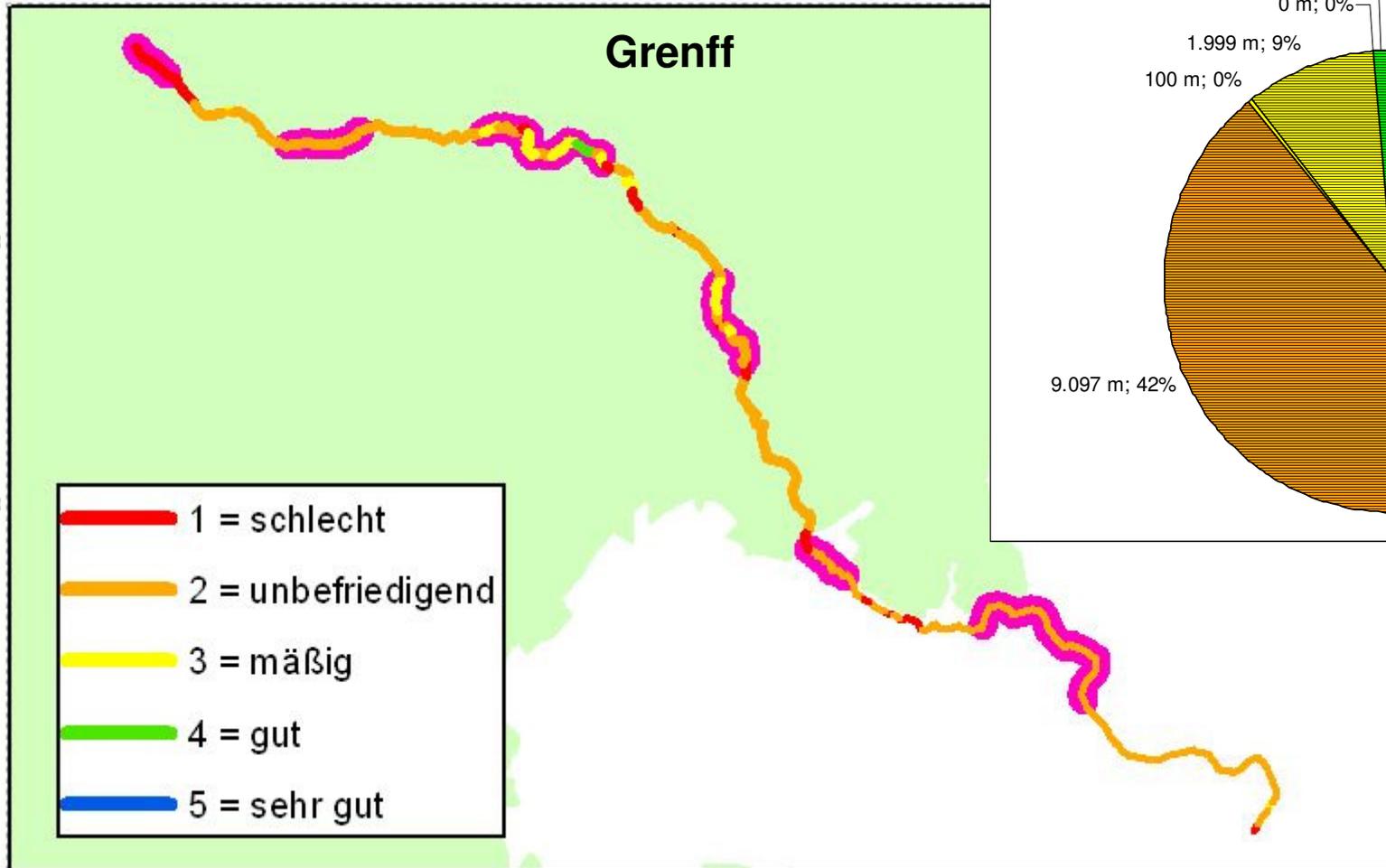


## 3 Weitere Arbeitsschritte

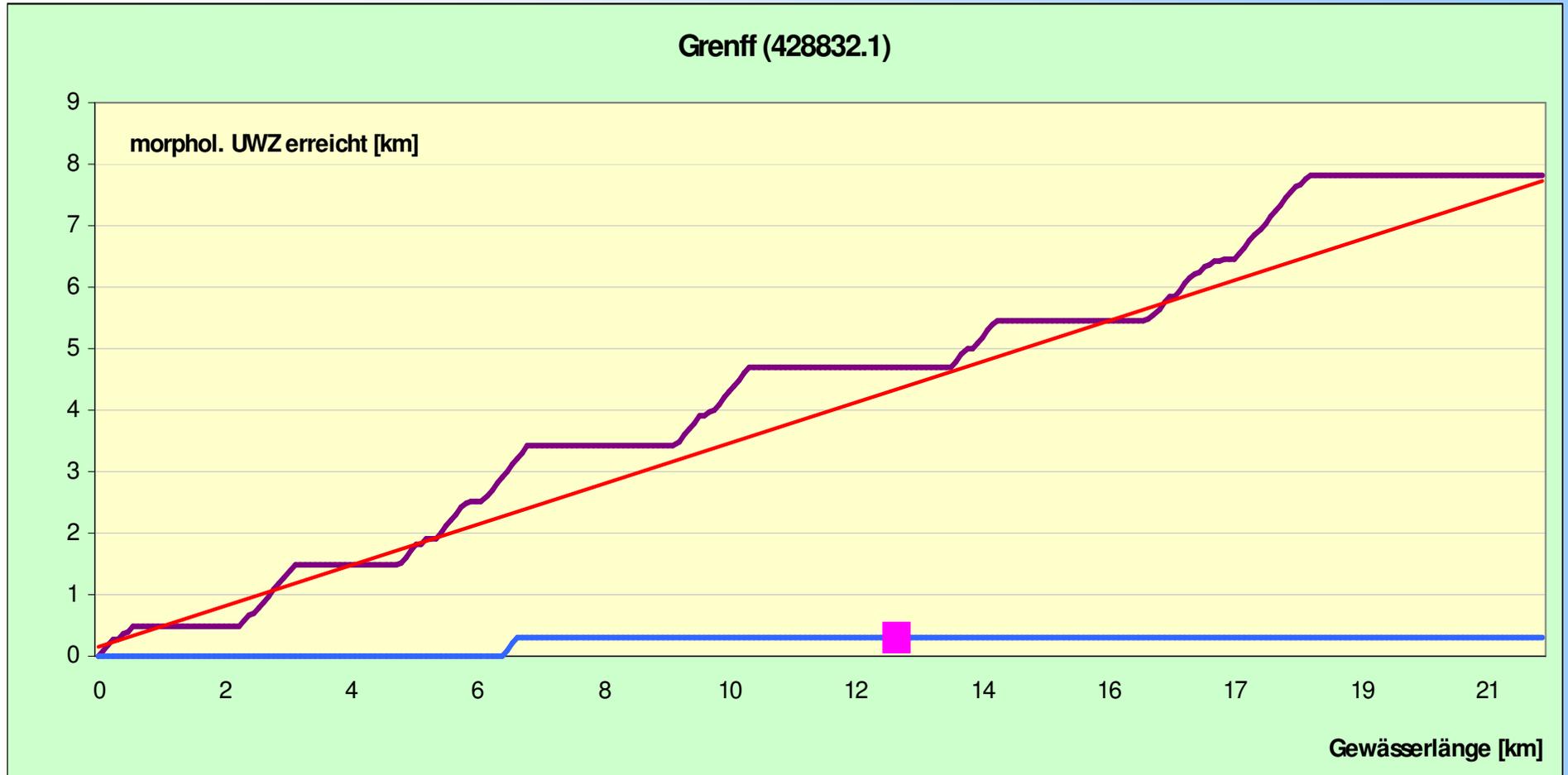
### Morphologische Kennlinie



### 3 Weitere Arbeitsschritte



## 3 Weitere Arbeitsschritte





### 3 Weitere Arbeitsschritte

- Geländebegehung der ausgewählten Gewässerstrecken zum Abgleich der morphologischen Einstufung
- Aufsuchen der Wanderhindernisse und Beschreibung der Situation sowie möglicher zulassungsfreier Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit
- Benennung und Verortung von Maßnahmen
- Vorbereitung Durchführung von modifizierten Gewässerschauen
- Abstimmung und Diskussion der Maßnahmen
- Detaillierte Darstellung und Erläuterung der Maßnahmen



## 4 Beispiele für Maßnahmen

... für WRRL-Strukturmaßnahmen im Schwalmgebiet



**UIH**  
Ingenieur- und Planungsbüro  
Umwelt Institut Höxter

Gewässerberatungen und Erstellung einer Umsetzungskonzeption...



**Entwicklung eines Fließgewässers bei reduzierter Gewässerunterhaltung**  
Ise Mittellaufs (Fotos: Aktion Fischotterschutz)

## Belassen von Totholz als Motor für eine eigendynamische Gewässerentwicklung, Fischunterstand und Nahrungsquelle für Wirbellose



Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers



Einbau von Strömungslenkern / Totholz zur Strukturverbesserung und Initiierung einer **kostengünstigen „eigendynamischen Gewässerentwicklung“** in dafür geeigneten Abschnitten

Fotos: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers

## Belassen von Uferabbrüchen und Auflandungen wo möglich



Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Christ

## Zulassen von zumindest einseitigem Gehölzbewuchs und eigen- dynamischer Gewässerentwicklung innerhalb zuvor festgelegter Entwicklungskorridore



Foto: UIH Ingenieur- und Planungsbüro

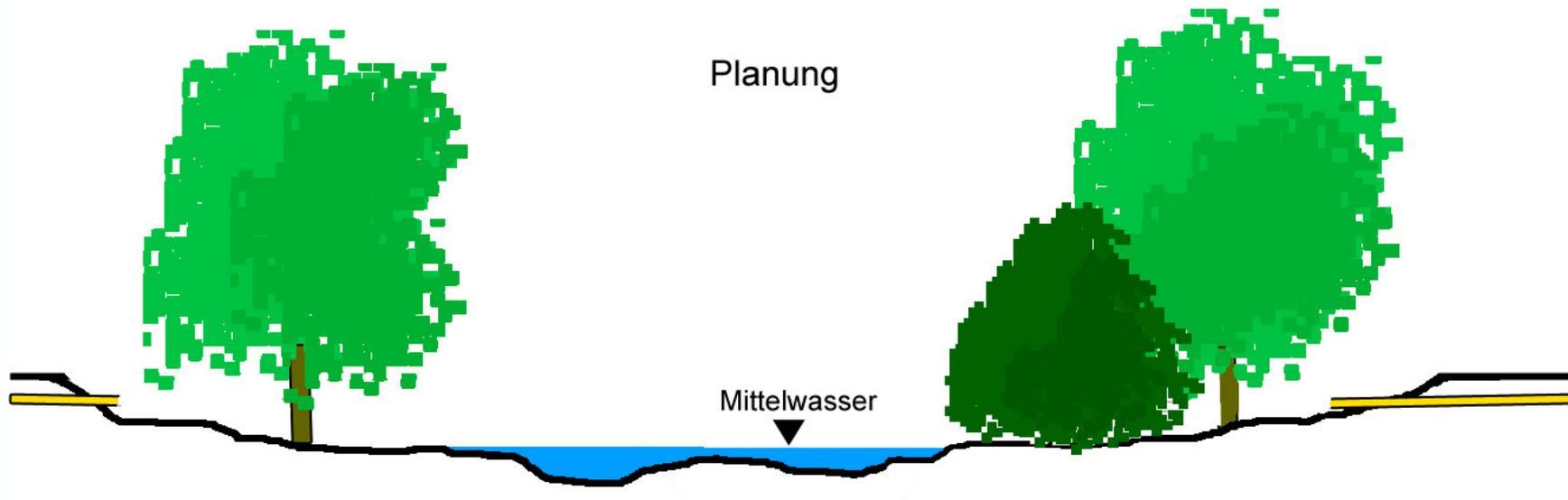


**Extensivierung von Ufer- und Umfeldnutzungen – hier in Form eines gehölzreichen Uferstreifens (Fulda)**



Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers

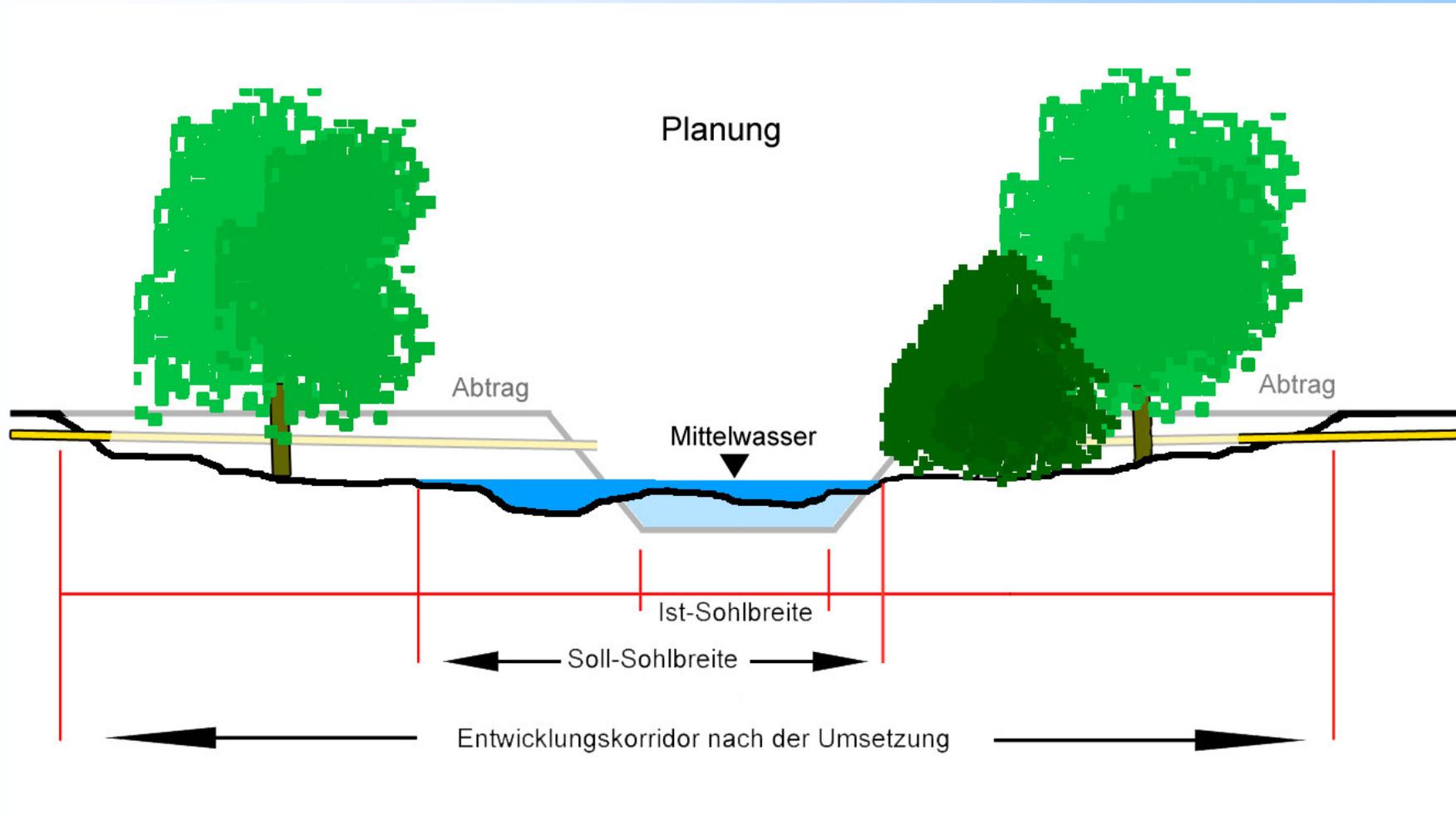
## Prinzip bei der Anlage einer Sekundäraue



### Vorteile:

- Wasserspiegellagenneutral
- Dränagen weiter funktionstüchtig
- Naturnahe Gewässerentwicklung innerhalb der festgelegten Sekundärauenbreite möglich

Planskizze: UIH Ingenieur- und Planungsbüro



Planskizze: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro

## Eigendynamisch entstandener Ansatz einer Sekundäraue (am Beispiel einer Nethe-Ausleitungsstrecke in Höxter)



Foto: UIH Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers

Entfernen von Uferverbau zur Strukturverbesserung und Initiierung einer **kostengünstigen „eigendynamischen Gewässerentwicklung“** in dafür geeigneten Abschnitten – Beispiel Ruhr



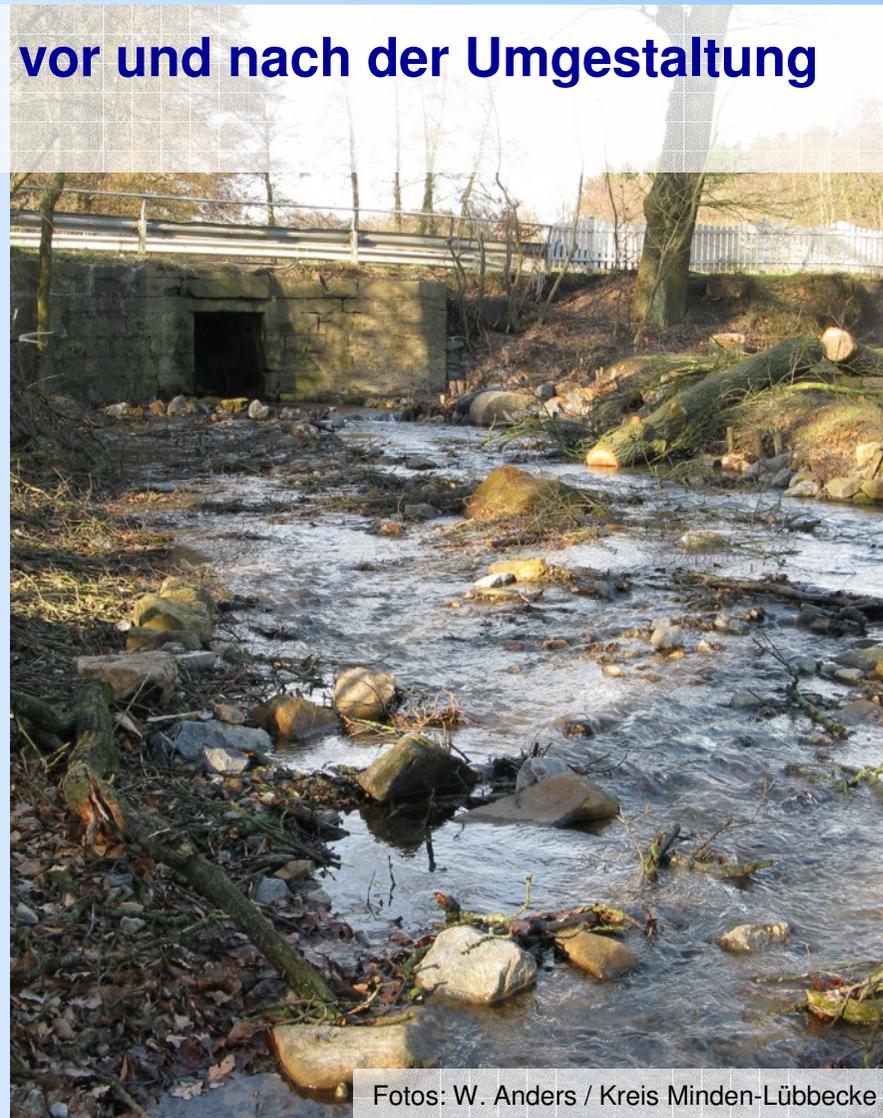
Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers

## Profilaufweitung **vor und nach Umsetzung der Maßnahme**



Fotos: D. Esplör

## Sohlabsturz Hüllhorst Mühlenbach **vor und nach der Umgestaltung** (**Bau einer Sohlgleite**)



Fotos: W. Anders / Kreis Minden-Lübbecke



Der freien Entwicklung – wo immer es geht – den Vorrang geben! –  
Kostenaufwändige Bepflanzungen mit oftmals nicht gebiets-  
heimischem Pflanzmaterial sind eine schlechte Lösung !



Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro / Schackers

... für WRRL-Strukturmaßnahmen im Schwalmgebiet

Gewässerberatungen und Erstellung einer Umsetzungskonzeption...

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Rückfragen an:  
**UIH** Ingenieur- und Planungsbüro  
Wolfgang Figura  
Neue Str. 26  
37671 Höxter

Tel. 05271 - 6987-13  
figura@uih.de  
**www.uih.de**

Foto: **UIH** Ingenieur- und Planungsbüro

**www.uih.de**